

# Trinkwasser-Kurzanalyse „Burbach“ vom 08.02.2021

## Versorgungsgebiet: Burbach

Parameter	Maßeinheit	Grenzwert <sup>1)</sup>	Bestimmungs- grenze	Messwert
Temperatur	°C	-	-	7.3
Elektr. Leitfähigkeit bei 20°C	mS/m	250	5	30.4
pH-Wert bei 7.3°C	-	6.5 - 9.5	-	7.71
Färbung (SAK 436)	1/m	0.5	0.1	<0.1
Trübung	NTU	1.0	0.05	0.44
Sauerstoff	mg/l	-	0.2	11.3
Säurekapazität bis pH = 4.3	mmol/l	-	0.04	2.40
Basekapazität bis pH = 8.2	mmol/l	-	0.04	0.10
Gesamthärte	°dH	-	0.2	8.3
Carbonathärte	°dH	-	0.1	6.7
Nichtcarbonathärte	°dH	-	-	1.6
Härte als Calciumcarbonat	mmol/l	-	0.03	1.48
Härtebereich <sup>2)</sup>	-	-	-	„weich“
<b>Kationen</b>				
Calcium	mg/l	-	0.5	50
Magnesium	mg/l	-	0.5	5.7
Natrium	mg/l	200	0.5	8.0
Kalium	mg/l	-	0.5	2.5
Ammonium	mg/l	0.5	0.01	<0.01
<b>Anionen</b>				
Chlorid	mg/l	250	0.5	15
Sulfat	mg/l	250	0.5	23
Nitrat	mg/l	50	0.5	7.8
<b>Mikrobiologische Parameter</b>				
Koloniezahl bei 22°C	1/ml	ohne anormale Veränderung	0	1
Koloniezahl bei 36°C	1/ml	ohne anormale Veränderung	0	3
Coliforme Bakterien	1/(100 ml)	0	0	0
Escherichia coli (E. coli)	1/(100 ml)	0	0	0
Enterokokken	1/(100 ml)	0	0	0
Clostridium perfringens	1/(100 ml)	0	0	0

Das ins Netz eingespeiste Reinwasser entsprach zu jeder Zeit den Anforderungen der Trinkwasserverordnung. Regelmäßig durchgeführte Analysen der Netzwässer auf Spurenmetalle zeigten Gehalte, die unterhalb oder nur geringfügig oberhalb der analytischen Bestimmungsgrenzen und deutlich unter den gesetzlichen Grenzwerten lagen. Organische Chlorverbindungen und polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe wurden in den Netzwässern zu keiner Zeit nachgewiesen.

1) gemäß Trinkwasserverordnung aktuelle Fassung; 2) gemäß Wasch- u. Reinigungsmittelgesetz vom 29.04.2007